



# Stadtgemeinde Rottenmann

Telefon: +43 3614 2411-11 - Fax: DW +43 3614 2411-18

E-mail: rathaus@rottenmann.at

Aktenzeichen: BW-BV-2019-2232

Rottenmann, 13.11.2019

Gegenstand: Baubehördliche Bewilligung

**Sarah Huber**, Oppenberg 261/1, 8786 Oppenberg

**Alexander Lemmerer**, Oppenberg 7, 8786 Rottenmann

Zu- und Umbau bestehendes Gebäude

## Kundmachung und Ladung zur Bauverhandlung

Mit der Eingabe vom 02.10.2019 haben Sarah Huber, Oppenberg 261/1, 8786 Oppenberg u. Alexander Lemmerer, Oppenberg 7, 8786 Rottenmann, gemäß § 22 Abs. 1 des Steiermärkischen Baugesetzes LGBl. Nr. 59/1995 (BauG) idGF. um die Erteilung der Baubewilligung zwecks Zu- und Umbau bestehendes Gebäude auf dem Grundstück(en) Nr.: **378/9**, KG: **Oppenberg**, EZ: **238**, angesucht.

Hierüber wird im Sinne der §§ 40 bis 44 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 (AVG 1991), BGBl. Nr. 51/1991 idGF. i.V.m dem § 24, Abs. 1 BauG die örtliche und mündliche Bauverhandlung für

**Mittwoch, den 27.11.2019, um ca. 08:40 Uhr**

**mit Zusammentritt an Ort und Stelle** anberaumt.

Gemäß § 27 Abs. 1 BauG idGF. behalten nur die Nachbarn Parteistellung, die spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung bei der Behörde oder während der Verhandlung Einwendungen im Sinne des § 26 Abs. 1 BauG (subjektiv-öffentlich-rechtliche Einwendungen) erhoben haben. Danach nicht rechtzeitig vorgebrachte Einwendungen finden daher im weiteren Verfahren keine Berücksichtigung.

Dem Ansuchen würde stattgegeben werden, sofern sich nicht von Amts wegen Bedenken dagegen ergeben.

An der Verhandlung teilnehmende Vertreter beteiligter Stellen oder Personen haben sich rechtzeitig mit den erforderlichen Weisungen und Ermächtigungen zu versehen, um bindende Erklärungen bei der mündlichen Verhandlung abgeben zu können. Etwaige Vorbehalte hinsichtlich nachträglicher Erklärungen können gemäß den oben angeführten Bestimmungen nicht berücksichtigt werden.

Die Nachbarn und sonstigen Beteiligten werden eingeladen, sofern sie etwas vorzubringen beabsichtigen, bei der Verhandlung zu erscheinen.

Die für das Verfahren eingereichten Unterlagen, insbesondere das Projekt, liegen bis zum Tage vor der Bauverhandlung während der Parteienverkehrszeiten im Stadtgemeindeamt zur allgemeinen Einsicht auf.

Bei Errichtung von Neubauten sollte der Umriss des Bauvorhabens für die Beurteilung bei der Bauverhandlung provisorisch abgedeckt werden.

Der Bürgermeister:

Alfred Bernhard

Gemäß §§41 u. 42 AVG  
kundgemacht an der Amtstafel  
am 13.11.2019

Aus datenschutzrechtlichen Gründen  
unterbleibt die Erwähnung von Namen  
und Adressen der Geladenen